

Kaum hat das Jahr begonnen...

... schon geht es wieder rund wie die Ziffer am Ende der neuen Dekade. Der Grünen Kreuze sprießen auf den Feldern und die Landwirt*innen sagen damit deutlich: So kann es nicht weitergehen! Vor allem durch die wachsenden Umweltauflagen fühlen sich viele unter Druck gesetzt. Der Protest ist legitim, denn es geht den Bauern und Bäuerinnen um die Entlastung und Wertschätzung ihres Berufsstandes. Nur spiegelt sich diese Wertschätzung nicht in den Marktpreisen wider. Sollte man deswegen sauer auf längst überfällige Umweltauflagen sein oder eher frustriert über die fehlende Repräsentation bäuerlicher Interessen auf Bundes- und EU-Ebene? [In unserer Stellungnahme](#) plädieren wir für letzteres.

Wie man die Landwirt*innen in Protestangelegenheiten unterstützen kann? [Mit einer Treckerpatenschaft](#) für die große „Wir haben es satt!“-Demo! Die sorgt dafür, dass die Kraftstoffkosten für die Traktoren Richtung Berlin übernommen werden: Eine Sorge weniger für die Bäuerin, ein Protestfahrzeug mehr vor dem Brandenburger Tor.

Apropos Berlin: Wir packen den sonnengelben Ökoherz-Bus randvoll mit Thüringer Bioprodukten und machen uns auf zur [Internationalen Grünen Woche](#). Dank Kraftbrühen von J.Kinski, Streuobstwiesensaft von ObstNatur, Max Reschkes Honig und Heublumen-Kosmetik von Thüringer Bergwiesen bleibt kein Gaumen und keine Haut trocken. An unserem Stand informieren wir über den Ökolandbau in Thüringen, die Arnstädter Köchin Tanya Harding zeigt ihr Können in der Showküche und regionale Erzeuger*innen verkosten ihre Produkte.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes, freudiges und spannendes neues Jahr,

Aruna vom Thüringer Ökoherz e.V.

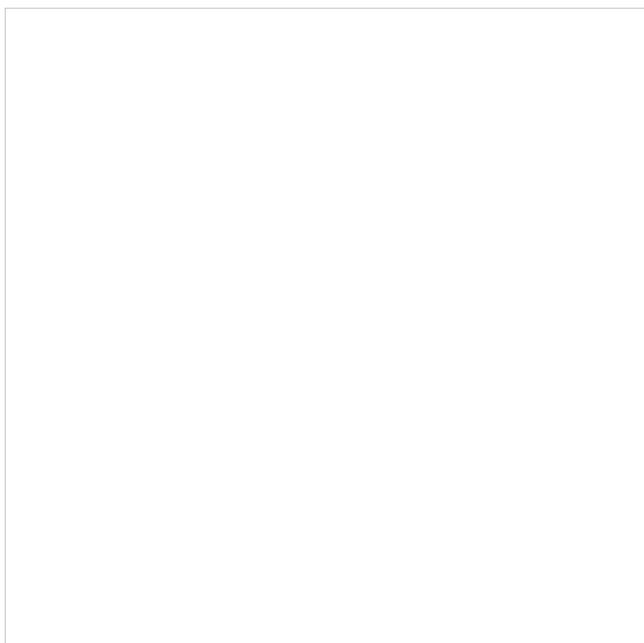




Es ist Erkältungszeit und so einen mattmüden Schnupfen kann man im neuen Jahr gar nicht gebrauchen. Was man dagegen gut gebrauchen kann, sind **schonend gegarte Kraftbrühen**. In der hauseigenen Manufaktur werden die Suppen aus biologischen Zutaten hergestellt. Der direkte Kontakt mit regionalen Erzeuger*innen ist dabei persönliches Anliegen des **Magdalaer** Unternehmens.



Der bundesweite Schulwettbewerb des BMEL beschäftigt sich mit den Themen Ökolandbau, nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung. Unter dem diesjährigen Motto „**Klima. Wandel. Landwirtschaft. - Du entscheidest!**“ sollen Kinder und Jugendliche die Zusammenhänge von Klimaveränderungen, Landwirtschaft und Ernährung aufzeigen. Einsendeschluss ist der **4. April 2020**.



18.01., Berlin: Die Lage der Landwirtschaft spitzt sich weiter zu. Auf der einen Seite werden die Umweltprobleme zur spürbaren Existenzbedrohung, andererseits **protestieren die Landwirt*innen** gegen zunehmende Anforderungen und Regelungen. Höchste Zeit vereint zusammenzustehen: **Für eine bäuerliche Landwirtschaft und faire Preise!**

21./22.02., Fulda: Ein Lebenswerk wird überreicht und ein neues möchte gleichzeitig entstehen – viel gegenseitiges Verständnis ist hier gefordert. Bei **Hofübergaben** ist dies für beide Seiten oftmals ein existenzieller Moment, einhergehend mit vielen Visionen, Bedürfnissen, Sorgen und Hindernissen. Beim **Kontaktforum Hofübergabe treffen sich Hofabgebende und Hofsuchende**, um Ideen und Erwartungen auszutauschen und sich kennenzulernen.

Thüringer Bienenfreunde



Lehrkraft gesucht



Um die Plakette „Thüringer Bienenfreunde“ kann sich jeder bewerben, der seinen Garten oder seine bewirtschaftete Fläche insektenfreundlich gestaltet.

Mit dem **Wettbewerb** ehrt das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft **alle zwei Jahre in Kooperation mit dem Landesverband Thüringer Imker** Personen, die sich für Bienen und bestäubenden Insekten einsetzen. Die Bewerbungsfrist: **31. Mai 2020.**

Die „Grüne Fakultät“ der Fachhochschule Erfurt sucht eine **Lehrkraft im Bereich Technik und Energienutzung in der Pflanzenproduktion.**

Bewerbungsschluss: 31.01.2020
Übrigens: Ein Vögelchen hat uns gezwitschert, dass Bewerber*innen mit Öko-Hintergrund besonders gern gesehen sind...



Von wegen nur Bratwurst und Klöße... Wir zeigen die **Vielfalt biologischer, handwerklicher Produkte unseres Bundeslandes**. In Halle 20 informieren wir über die biologische Landwirtschaft in Thüringen, die Arnstädter Köchin Tanya Harding zeigt ihr Können in der Showküche und regionale Erzeuger*innen verkosten ihre Produkte.



um im neuen Jahr echten Naturschutz zu betreiben? Saft von regionalen Streuobstwiesen finden wir alle toll – aber es muss auch Menschen geben, die sich um die Flächen kümmern. **Vermehrungsmethoden, Pomologie, Naturschutz** stehen unter anderem auf dem Stundenplan des Ausbildungskurses zur/zum Streuobstwiesenfachwirt*in. Start: Februar 2020



Thüringer Ökoherz e.V. ■ Schlachthofstr. 8 - 10 ■ 99423 Weimar ■ info@oekoherz.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.